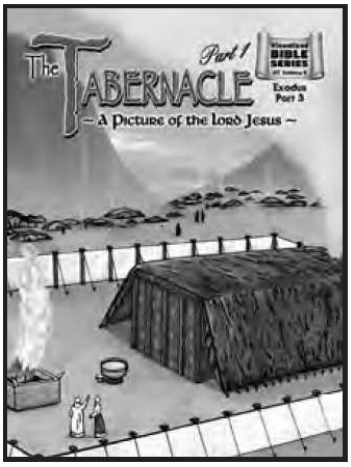

ALTES TESTAMENT BAND 9: 2.Mose Teil 4

DIE STIFTSHÜTTE

Ein Bild des Herrn Jesus Christus, Teil 1

Autoren: Arlene Piepgrass und Katherine E. Hershey
Illustrator: Vernon Henkel Computer Grafik Künstler: Yuko Willoughby
Übersetzung: Alena Eckert
PowerPoint Präsentation, Interface und Download: LaRue und Mark Bowser
Setzen und Gestaltung: Patricia Pope
© 2012 Bible Visuals International, PO Box 153, Akron, PA 17501-0153
Phone: (717) 859-1131 Web: www.biblevisuals.org
ISBN 978-1-932381-72-6

Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Internationale Copyright-Bestimmungen sind einzuhalten. Eine Vervielfältigung für den Weiterverkauf ist nicht erlaubt. Kein Teil dieses Buches darf–sofern nicht anders angegeben -ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Bible Visuals ist eine nichtkommerzielle Organisation, die sich gewidmet hat hoch qualitatives, bibelbasiertes Material für Lehrer und Missionare in den USA und weltweit zur Verfügung zu stellen. Steuerabzugsfähige Spenden für diesen Dienst ermöglichen uns weitere Geschichten, Lieder und Lektionen zu erarbeiten und zu produzieren. Diese haben schon viele zu Christus geführt und spornen auch Gläubige zu einer treueren Nachfolge an.

Lektion #1
GOTTES GEBOTE FÜR EIN HEILIGES LEBEN

ANMERKUNG FÜR DEN LEHRER

Gott gab den Israeliten das Gesetz: (1) um seine Heiligkeit zu offenbaren; (2) um Maßstäbe für richtiges Verhalten zu setzen; (3) um Sünde zu erkennen und aufzudecken. (Siehe Römer 3:20; 7:7). Heute befinden sich die gläubigen Christen nicht unter dem Gesetz das Mose gegeben wurde. (Siehe Römer 6:14b) „Denn Christus ist des Gesetzes Ende; wer an den glaubt, der ist gerecht." (Römer 10:4) Doch es bedeutet nicht, dass der moralische Wert der zehn Gebote kein Gewicht mehr hat. Gewiss, – außer dem vierten Gebot – wurden alle wieder eingesetzt und erweitert nach der Lehre des neuen Testamentes. (Siehe Matthäus 5:27-28, Epheser 4:28, 6:1, Kolosser 3:9, 1.Johannes 5:21)
Wir haben die zehn Gebote kurz in zwei bis drei Worten zusammengefasst. (Siehe die zehn Gebote in der ersten Hälfte der Lektion). Deine Schüler sollte diese in ihre Hefte aufschreiben, und, wenn möglich auswendig lernen. Und wenn sie versprechen können die zehn Gebote für ihr ganzes Leben einzuprägen, dann ist es noch besser!
Benutze die Bilder 2 bis 5 um die zehn Gebote zu lehren und dann wieder, wenn du die erklärst wie es täglich anzuwenden ist. Wir haben den Götzen durchgestrichen (Bild 2, #2) und den Dolch (Bild 4, #6) um den Gedanken kenntlich zu machen dass es keine Götzen und kein Mord geben soll.
Je nach Fähigkeit deiner Gruppe, ist es möglicherweise empfehlenswert diese Lektion in zwei aufzuteilen. Wenn du den letzten Teil der Lektion durchnimmst, erkläre wie jedes Gebot sich auf ihr Leben auswirkt.
Für dein Studium empfehlen wir dass du dich auf den ganzen Text des Neuen Testamentes Band 27 und Band 28, Lektion 4, beziehst.

Bibeltext: 2. Mose 19-20, 5. Mose 5
***Zielgedanke* der Lektion:** Die Kinder sollen verstehen dass Gottes Gebote gut sind
Was die Kinder *erkennen* sollen: Der heilige Geist ermächtigt das Kind Gottes den Geboten Christi gehorsam zu sein.
Was die Kinder *verspüren* sollen: Den Wunsch so zu leben wie es Gottes Wort entspricht.
Was die Kinder *tun* sollen: In ihren Heften notieren, jeden Ungehorsam gegen das Wort Gottes. Findet heraus wie sie ihr Leben in Einklang mit Gottes Geboten bringen können.
Gliederung der Lektion für Lehrer- und Schülerhefte:

Merkvers: *Wer meine Gebote hat und hält sie, der ist es, der mich liebt.* (Johannes 14:21a)

LEKTION

Wir leben in _____ und unser Land wird vom _____ und anderen Amtspersonen regiert. Diese Menschen machen unsere Gesetze und sorgen dafür, dass die Leute sich an diese Gesetzte halten. Könnt ihr einige Gesetze unseres Landes nennen? (Lass die Kinder über die typischen Gesetze in eurem Land reden).

Wozu braucht man Gesetze? (Lehrer: Ermutige die Kinder diesen Punkt zu diskutieren). Gesetze sind Richtlinien für das Leben. Sie helfen uns zu wissen was wir tun können und was wir lieber nicht tun sollten. Sie schützen uns. Wenn jeder dem Gesetz gehorcht, dann ist das Leben leichter und sicherer für alle. Selbst die besten Leute in der Regierung sind nicht fehlerlos. Deshalb erlassen sie manchmal Gesetze, die nicht gut sind. Doch Gott sagt, dass wir den Gesetzen des Landes gehorchen sollen, es sei denn, sie gehen gegen Gottes Gebote (Siehe Apostelgeschichte 5:29, Römer 13:1).

1. GOTT GEHORCHEN BRINGT SEGEN

2.Mose 19:1-25

Als das Volk Israel in Ägypten lebte, gehorchten sie ägyptischen Gesetze. Aber Gott führte das Volk Israel aus Ägypten hinaus. Nach den Auszug war er ihr einziger Richter.
Eines Tages rief Gott Mose auf den Gipfel des Berges. Dort gab er Mose die Anweisungen für das Volk. Mose hörte aufmerksam allem zu was Gott ihm zu sagen hatte.

Zeige Bild #1

Als Mose vom Berg herunterkam, versammelte er die Israeliten zusammen. „Gott hat mir ein Nachricht für euch gegeben", sagte er. „Vor drei Monaten führe uns Gott aus Ägypten hinaus. Er teile